

SKF Technik Bulletin

VKBA 3667 - SKF Radlager-Designentwicklung: Austausch der mitgelieferten Fettkappe und Demontage des Staubschutzrings



BMW 3, Z4



SKF Radlager-Designentwicklung:

Austausch der mitgelieferten Staubkappe und Demontage des Staubschutzrings



OE Nr	Radlager	Staubschutz	Fettkappe
BMW	31 22 6 757 024	31 20 6 777 788	31 20 6 777 789

SKF hat eine Designänderung für das SKF Radlager-Kit VKBA 3667 vorgenommen. Für das Radlager werden neue Dichtungslösungen für die Innen- und Außenseite des Lagers verwendet.

Außenseite:

Für die Außenseite des Lagers wird keine separate Dichtung verwendet, wie unten rechts im Bild zu sehen. Die Dichtung wird nicht mehr benötigt, da die Dichtfunktion durch die Fettkappe im Kit übernommen wird. **Achtung! Die Fettkappe muss ersetzt werden!**

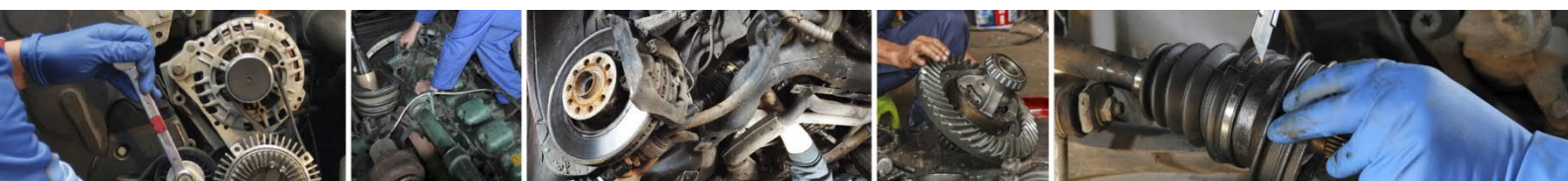
Das SKF Lager ist bereits einbaufertig geschmiert und entspricht in Qualität und Leistung der OE-Version.



Radlager-Design mit Außendichtung



SKF Radlager-Design ohne Außendichtung

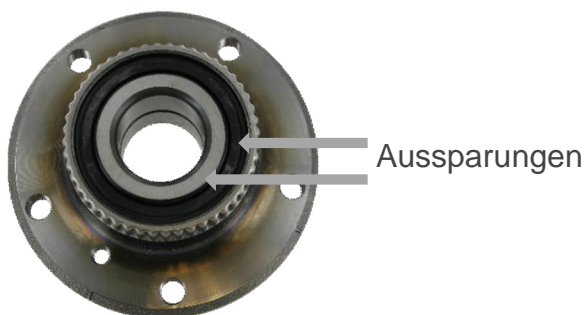


VKBA 3667 - SKF Radlager-Designentwicklung: Austausch der mitgelieferten Staubkappe und Demontage des Staubschutzrings

Innenseite:

SKF verwendet für das neue Radlager-Design auf der Innenseite eine Kassetten-Dichtung statt einer Mono-Dichtung.

Achtung! Der Staubschutzring muss vom Achszapfen demontiert werden, um eine Beschädigung der Kassetten-Dichtung zu vermeiden!



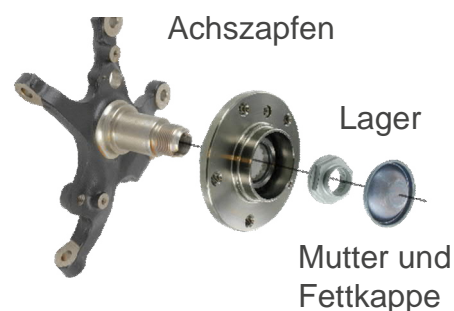
Design mit Mono-Dichtung und Ausparungen für den Staubschutzring



SKF Design mit Kassetten-Dichtung und ohne Ausparungen für den Staubschutzring

Entfernen der alten Komponenten (Fettkappe, Lager und Achszapfen) und Montage des neuen Radlagers

- ✓ Beachten Sie die Montage-Anweisung MI-537930 für den Ausbau der alten Lagereinheit
- ✓ Entfernen Sie den Staubschutzring
- ✓ Montieren Sie die neue Lagereinheit (Beachten Sie die Montage-Anweisung)
- ✓ Ersetzen Sie immer die im SKF-Kit enthaltene Mutter und Fettkappe für eine professionelle Reparatur



[Alle technischen Videos im Youtube-Kanal!](#)

© SKF Group 2017

The contents of this publication are the copyright of the publisher and may not be reproduced (even extracts) unless written permission is granted. Every care has been taken to ensure the accuracy of the information contained in this publication but no liability can be accepted for any loss or damage whether direct, indirect or consequential arising out of the use

